

# NEWSLETTER

MITTWOCH, 04.11.2020



© Thomas Trutschel/Photothek

## Flughafen Berlin Brandenburg Willy Brandt eröffnet!

Das neue Terminal 1 des Flughafens Berlin Brandenburg Willy Brandt (BER) ist am 31. Oktober 2020 mit der Ankunft der ersten beiden Flugzeuge von easyJet und Lufthansa eröffnet worden.

Nach der Landung auf der nördlichen Start- und Landebahn des BER wurden die Fluggäste, darunter easyJet CEO Johan Lundgren und der Vorstandsvorsitzende der Deutschen Lufthansa AG, Carsten Spohr, von Flughafenchef Engelbert Lütke Daldrup im Terminal 1 begrüßt. Am symbolischen Eröffnungsakt im kleinsten Kreis nahmen auch der Ministerpräsident des Landes


Brandenburg, Dietmar Woidke, der Regierende Bürgermeister von Berlin, Michael Müller, sowie der Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur, Andreas Scheuer MdB, und der Vorsitzende des Aufsichtsrates, Rainer Bretschneider, teil.

Mit dem 1. November 2020, begann dann am Terminal 1 des BER der Regelbetrieb mit den ersten kommerziellen Abflügen. Am frühen Sonntagmorgen startete um 6.45 Uhr eine Maschine der easyJet nach London-Gatwick. Im Laufe des Montags fanden insgesamt 23 Abflüge mit über 3.000 Fluggästen vom neu eröffneten Terminal 1 statt.

IATA CODE: **BER**

Größe: 1.470 ha  
= 2.000 Fussballfelder

 **Passagierabfertigung**  
25 Fluggastbrücken

 **Start- und Landebahn**  
Nord: 3.600 m  
Süd: 4.000 m

 **Abstellposition**  
100 Flugzeuge

 **Retail**  
120 Verkaufseinheiten  
> 20.000 m<sup>2</sup>

# WIRTSCHAFTSSTANDORT

## Flughafen Berlin Brandenburg BER - Wachstumsmotor für die gesamte Region

Die Airport Region Berlin Brandenburg steht nach der Eröffnung des BER vor einem Wachstumsschub mit Ausstrahlung auf die gesamte deutsche Hauptstadtregion. „Bereits jetzt verzeichnen wir konkrete Ansiedlungsprojekte, die auf den internationalen Airport zurückzuführen sind. Und diese Sogwirkung wird sich verstärken, denn die Airport Region Berlin Brandenburg ist hochattraktiv für Investoren“, so Dr. Stefan Franzke (Berlin Partner).

Das prominenteste Beispiel ist Tesla. Die geplante Gigafactory des E-Mobility-Pioniers in Grünheide liegt nicht nur im Flughafenumfeld, sie ist von Firmenchef Elon Musk bei der Verkündung der Ansiedlung auch direkt mit dem neuen Airport verbunden worden. Für ein global agierendes Unternehmen wie Tesla ist ein internationaler Flughafen vor der Haustür mit Direktverbindungen in andere Kontinente ein großes Standortplus. Die Airport Region zieht weitere Ansiedlungen von spannenden Unternehmen an. Ein Beispiel hierfür ist der Logistik-Hub von DHL mit 600 neuen Arbeitsplätzen im Industriepark 4.0 in Ludwigsfelde. MTU Maintenance, Spezialist für die Wartung von Flugzeugturbinen, hat gerade sein neues Logistikzentrum in Betrieb genommen.

Berlin zeichnet sich durch einen attraktiven Branchenmix aus: Zum Beispiel bezieht mit SAP ein Unternehmen der Informations- und Kommunikationswirtschaft Ende 2022 sein neues Büro in der Europacity nördlich des Berliner Hauptbahnhofs. Am Friedrichshainer Spreeufer ist der Internetriese Zalando ansässig und wird mit Amazon Anfang 2024 einen neuen Nachbarn bekommen. Weiter südlich entlang des Flughafenkorridors befinden sich u.a. in Adlershof eine Vielzahl an Unternehmen der Gesundheitswirtschaft und Photonik.

Die wirtschaftlichen Effekte dieses internationalen Luftverkehrskreuzes werden weit über Schönefeld hinaus auf ganz Berlin und Brandenburg ausstrahlen. Dafür sorgen die transeuropäischen Verkehrskorridore, an die der BER



Dr. Steffen Kammradt (Geschäftsführer WFBB) und Dr. Stefan Franzke (Geschäftsführer Berlin Partner) vor dem Terminal 1 des BER  
© Lukas Breitenbach | Berlin Partner

*„Das Flughafenumfeld um den BER entwickelt sich zu einem der herausragenden Wirtschaftsstandorte der deutschen Hauptstadtregion.“  
Dr. Steffen Kammradt (WFBB)*

angebunden ist. 34 besonders profilierte Gewerbestandorte befinden sich allein im engeren Flughafenumfeld des BER, einem Radius von 30 Fahrtminuten. Beworben wird die Airport Region in aller Welt durch das Airport Region Team, bestehend aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Länder Berlin und Brandenburg.

Das Airport Region Team hat sein gemeinsames Büro direkt vor Ort am Flughafen. Die Wirtschaftsförderer beider Länder legen bei Ansiedlungen den Fokus auf nachhaltige und hohe Wertschöpfung. Angestrebt wird eine Mischung von Industrieunternehmen, Startups, Forschung und Dienstleistungen in einem zukunftsorientierten Branchenmix.

Wir, die Wirtschaftsförderer beider Länder sind uns sicher: Der BER wird ein Wirtschaftsmotor für die gesamte Region. Wollen Sie davon profitieren? Dann sprechen Sie uns an. Wir sind gerne für Sie da.



*Auch interessant: Tagesspiegel-Interview [Wirtschaftsförderer aus Berlin und Brandenburg](#) „Tesla und BER sind Turbolader für die Region“*

# DREI FRAGEN AN

## Prof. Dr. Engelbert Lütke Daldrup, Vorsitzender der FBB-Geschäftsführung



© Günter Wicker | FBB GmbH

**Airport Region Team: Nun ist der neue Flughafen Berlin Brandenburg eröffnet. Wie lautet Ihr erstes Fazit?**

**Engelbert Lütke Daldrup:** Die Tage und Wochen vor der Eröffnung waren ein großer Kraftakt. Aber die Anstrengungen haben sich gelohnt. Jetzt verfügt die Hauptstadtregion über einen international wettbewerbsfähigen Flughafen. Das ist ein echter Trumpf.

**Airport Region Team: Wie wird sich das auswirken?**

**Engelbert Lütke Daldrup:** Die Fluggastzahlen werden nach der Corona-Krise wieder ansteigen. Das wird sicherlich nicht schnell passieren. Erst 2024 werden wir voraussichtlich wieder das Niveau vor der Corona-Krise erreicht

haben. Dann aber werden die gute Verkehrsanbindung und die moderne Infrastruktur des Flughafens dafür sorgen, dass der BER immer interessanter wird – für Passagiere und auch für Unternehmen, die mit dem Flieger ihre Produkte als Beifracht zu ihren Kunden bringen wollen. Das heißt konkret, dass sich der neue Flughafen auf die Entwicklung der gesamten Hauptstadtregion auswirken wird.

**Airport Region Team: Die Vorzeichen dieser Entwicklung haben wir bereits an einem zunehmenden Interesse von Investoren ablesen können. Was erwarten Sie für das Flughafenumfeld?**

**Engelbert Lütke Daldrup:** Auf den Punkt gebracht: Der BER wird als Wirtschaftsmotor die Konjunktur in der gesamten Region bis hinunter in die Lausitz ankurbeln, auch wenn das wegen der Corona-Krise noch etwas dauert.

Schon jetzt kooperieren wir bei der Entwicklung des Umfeldes sehr eng mit den Wirtschaftsfördergesellschaften von Brandenburg und Berlin. Diese Zusammenarbeit von Flughafengesellschaft, Wirtschaftsförderung Brandenburg und Berlin Partner ist ein Mehrwert für die gesamte Region. Wir freuen uns darüber, dass die Wirtschaftsförderungen den Flughafen Berlin Brandenburg Willy Brandt ebenfalls als einen Standortvorteil der Region betrachten.

Weitere Informationen: [ber.berlin-airport.de](http://ber.berlin-airport.de)



© Anikka Bauer



© Günter Wicker | FBB GmbH



# INFRASTRUKTUR

## Optimale Anbindung

Der BER ist optimal an den ÖPNV angebunden und verfügt über einen sechsgleisigen Bahnhof mit drei Bahnsteigen direkt unter dem Terminal T1. Darüber hinaus, ist der BER per Bus, Taxi und eigenem PKW zu erreichen.



### Bahnanbindung

Auf dem Bahnhof halten in der Hauptverkehrszeit pro Stunde 14 Züge, darunter alle zehn Minuten die S-Bahn und etwa einmal pro Stunde der IC auf der Fahrt von Dresden nach Rostock. Die Station heißt „Flughafen BER – Terminal 1-2“.

Der ehemalige Bahnhof Berlin-Schönefeld Flughafen heißt seit der BER-Eröffnung „Flughafen BER – Terminal 5“. Zwischen beiden Stationen fahren die S-Bahnen im 10-Minuten-Takt, Busse im 5-Minuten-Takt.

### Straßenanbindung

Über einen eigenen Autobahnanschluss der Autobahn A113 (Abfahrt Nr. 8 „Flughafen Berlin Brandenburg“) besteht eine direkte und schnelle Anbindung vom BER T1-T2 an die Berliner Innenstadt sowie über den Berliner Ring A10 in das weitere Einzugsgebiet.

Das BER T5 ist weiterhin über die Anschlussstelle Nr. 7 „Schönefeld-Süd“ und die B96a erreichbar.

Am BER werden Passagieren und Besuchern mehr als 10.000 Parkplätze zur Verfügung stehen.

### Angebot ab 2020

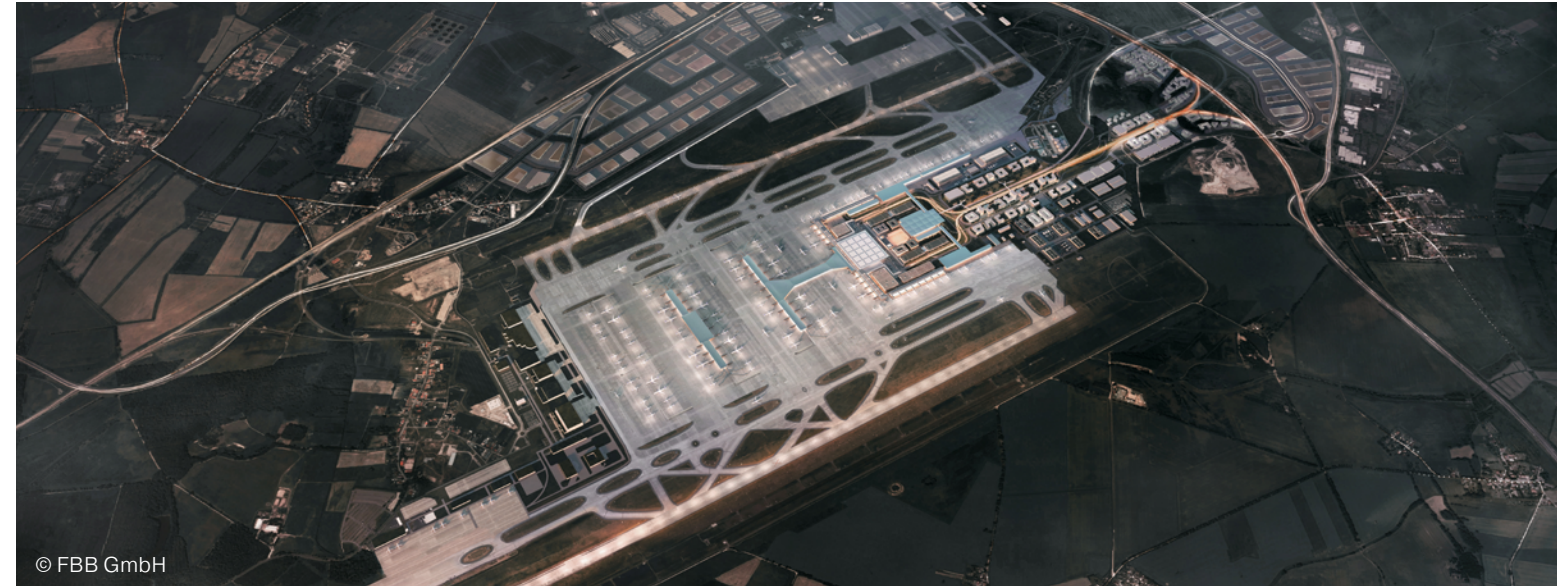
- FEX: Hauptbahnhof – Ostkreuz – BER T1 (alle 30 Minuten)
- RE7: Dessau, Bad-Belzig – Berlin-Stadtbahn – BER T1 – Wünsdorf-Waldstadt (stündlich)
- RB14: Nauen – Berlin-Stadtbahn – BER T1 (stündlich)
- RB22: Potsdam – Golm – BER T1 – Königs Wusterhausen (stündlich)
- S9: Spandau – Stadtbahn – BER T5 – BER T1 (alle 20 Minuten)
- S45: Südkreuz – BER T5 – BER T1 (alle 20 Minuten)

### Angebot ab 2022

Bereits zum Jahresende 2022 wird das Zugprogramm optimiert. Unter anderem wird der heutige Bhf. Schönefeld wieder in den Regionalverkehr eingebunden. Mit Inbetriebnahme der Dresdner Bahn ab 2025 wird das Verkehrsangebot zusätzlich ausgebaut und die Fahrzeit des FEX auf 20 Minuten reduziert.



# AUSBLICK



In der Flughafenregion werden in den kommenden Jahren Tausende neue Arbeitsplätze entstehen. In 15 Jahren könnten rund 40.000 Menschen ihren Lebensunterhalt direkt mit einem Job am Flughafen Berlin Brandenburg verdienen. Dies ergab eine im Januar 2020 veröffentlichte Studie des Marktforschungsinstituts Conoscope und des Kompetenzzentrums Öffentliche Wirtschaft, Infrastruktur und Daseinsvorsorge an der Universität Leipzig im Auftrag der Flughafengesellschaft Berlin Brandenburg (FBB).

Das geht einher mit einer wachsenden Zahl an Passagieren. Die Luftverkehrsprognose für das Jahr 2040 liegt bei rund 55 Millionen Passagieren.

Um dem prognostizierten Passagiervolumen bis 2040 eine bedarfsgerechte Infrastruktur zur Verfügung stellen zu können, wurde ein strategisches Leitbild – der Masterplan BER 2040 – entwickelt. Der Masterplan beschreibt mögliche weitere Schritte der Flugha-

fenplanung, um dem prognostizierten wachsenden Passagierverkehr gerecht zu werden, die Immobilienentwicklung voranzutreiben und die mediale Infrastruktur zu erweitern.

Er skizziert die geplante Umsetzung des infrastrukturellen und städtebaulichen Leitbilds vor dem Hintergrund der stark steigenden Fluggastzahlen und zeigt Handlungsvorschläge für den schrittweisen und bedarfsgerechten Ausbau des neuen Flughafens BER in Phasen auf.



Die Entwicklung des Masterplans BER 2040 basiert auf drei Leitideen:

1. Schaffung einer zentralen, flexiblen Infrastruktur der Terminals durch zusätzliche Gates, Pier-Verlängerungen und Satelliten-Neubau mit flexibler Belegung.
2. Entwicklung einer zentralen Plaza am bestehenden BER-Bahnhof und einem Personen-Transport-System mit dem Ziel, die Verkehrsströme aufzunehmen und zu verteilen
3. Entwicklung einer Airport City, die sich vom Terminal bis zur Autobahn A113 ausdehnt.

Weiterführende Informationen zur Entwicklung des BER sowie zum geplanten Ausbau finden Sie unter: [www.berlin-airport.de/de/presse/informationen-ber/ausblick/](http://www.berlin-airport.de/de/presse/informationen-ber/ausblick/)



# INVESTITIONEN

## Die 34 attraktiven Gewerbestandorte der Airport Region Berlin Brandenburg

In der Airport Region Berlin Brandenburg gibt es insgesamt 34 attraktive Gewerbestandorte. Mit einem Grundstücksportfolio von insgesamt rund 325 Hektar Fläche ist die Flughafengesellschaft dabei der größte Anbieter hochwertiger luft- und landseitiger Entwicklungsflächen im Umfeld des Flughafens Berlin Brandenburg.



Detaillierte Informationen zu den Gewerbestandorten der Airport Region Berlin Brandenburg finden Sie auf unserer Website unter [www.airport-region.de/gewerbestandorte](http://www.airport-region.de/gewerbestandorte)

# AIRPORT REGION TEAM

## Unsere Services für ansiedlungsinteressierte Unternehmen

Die „Airport Region Berlin Brandenburg“ ist eine Kooperation der Wirtschaftsfördergesellschaften Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie (BPWT) und der Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB).

Das Airport Region Team ist erster Ansprechpartner für ansiedlungsinteressierte Unternehmen in der Flughafenregion und unterstützt diese in enger Zusammenarbeit mit den jeweiligen Branchenexperten von BPWT

und WFBB bei der Umsetzung ihrer Investitionsvorhaben.

Die kostenfreien Services umfassen Informationen zu verfügbaren Gewerbeflächen, zum Angebot an Fach- und Führungskräften sowie Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten.

Das Airport Region Team hat seinen Sitz in Schönefeld auf dem Gelände des neuen Flughafens Berlin Brandenburg (BER).

### Wir beraten Sie kostenlos zu:

- Gewerbestandorten und -flächen
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Investitionsförderung
- Fach- und Führungskräften
- Wirtschafts- und Technologiennetzwerken
- Geschäftskontakten und politischen Ansprechpartnern

## Informations- und Kontaktmöglichkeiten

- ☎ Telefon: +49 30 6091-549 81
- @ E-Mail: [contact@airport-region.de](mailto:contact@airport-region.de)
- 🌐 Webseite: [www.airport-region.de](http://www.airport-region.de)
- 🏠 Adresse: Airport Region Berlin Brandenburg | <sup>2</sup>BAC | Willy-Brandt-Platz 2 | 12529 Schönefeld
- 📧 Newsletter: [www.airport-region.de/serviceangebot/newsletter](http://www.airport-region.de/serviceangebot/newsletter)
- 🐦 Twitter: @AirportRegionBB

**Strong industries.**

**Attractive locations.**

**Dynamic environment.**

Airport Region Berlin Brandenburg –  
in the Heart of Europe.

airport region  
berlin brandenburg

# MARKENALLIANZ



Entwicklungsgesellschaft  
Gewerbepark Mahlow mbH



Freiberg & Partner/Innen GmbH



Die Flughafengesellschaft Berlin Brandenburg, Projektentwickler, Bezirke und Gemeinden sind Partner der Markenallianz der Airport Region Berlin Brandenburg.

Die Marke „Airport Region Berlin Brandenburg“ steht für ein vielfältiges Angebot an exzellent erschlossenen und verkehrstechnisch optimal angebotenen Premi- umflächen für Industrie und Gewerbe im direkten und erweiterten Flughafenumfeld mit den bundesweit niedrigsten Gewerbesteuern.

Nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf, wenn Sie an einer Partnerschaft interessiert sind.

# airport region berlin brandenburg

---

## Herausgeber

Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB)

vertreten durch die Geschäftsführung:

Dr. Steffen Kammradt (Sprecher) und Sebastian Saule

Babelsberger Straße 21

14473 Potsdam

T +49 331 730 61 - 0

F +49 331 730 61 - 109

info@wfbf.de

Handelsregister: Amtsgericht Potsdam

Registernummer: HRB 4611

USt.-ID-Nr.: DE 197568899

In Kooperation mit:

Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH

vertreten durch die Geschäftsführung:

Dr. Stefan Franzke

Fasanenstraße 85

10623 Berlin

T +49 30 46302 - 500

F +49 30 46302 - 444

info@berlin-partner.de

Handelsregister: Amtsgericht Charlottenburg

Registernummer: HRB 13072 B

USt.-ID-Nr.: DE 136629780

Eine Kooperation von

Wirtschaftsförderung  
Brandenburg | **WFBB**

**BERLIN PARTNER**  
für Wirtschaft und Technologie

**BERLIN**

